

# Fachveranstaltung ZEBI WAS IV Luzern Berufsberatung

Möglichkeiten und Grenzen der IV-Berufsberatung für  
Jugendliche mit gesundheitlicher Beeinträchtigung  
Freitag, 08.11.2024

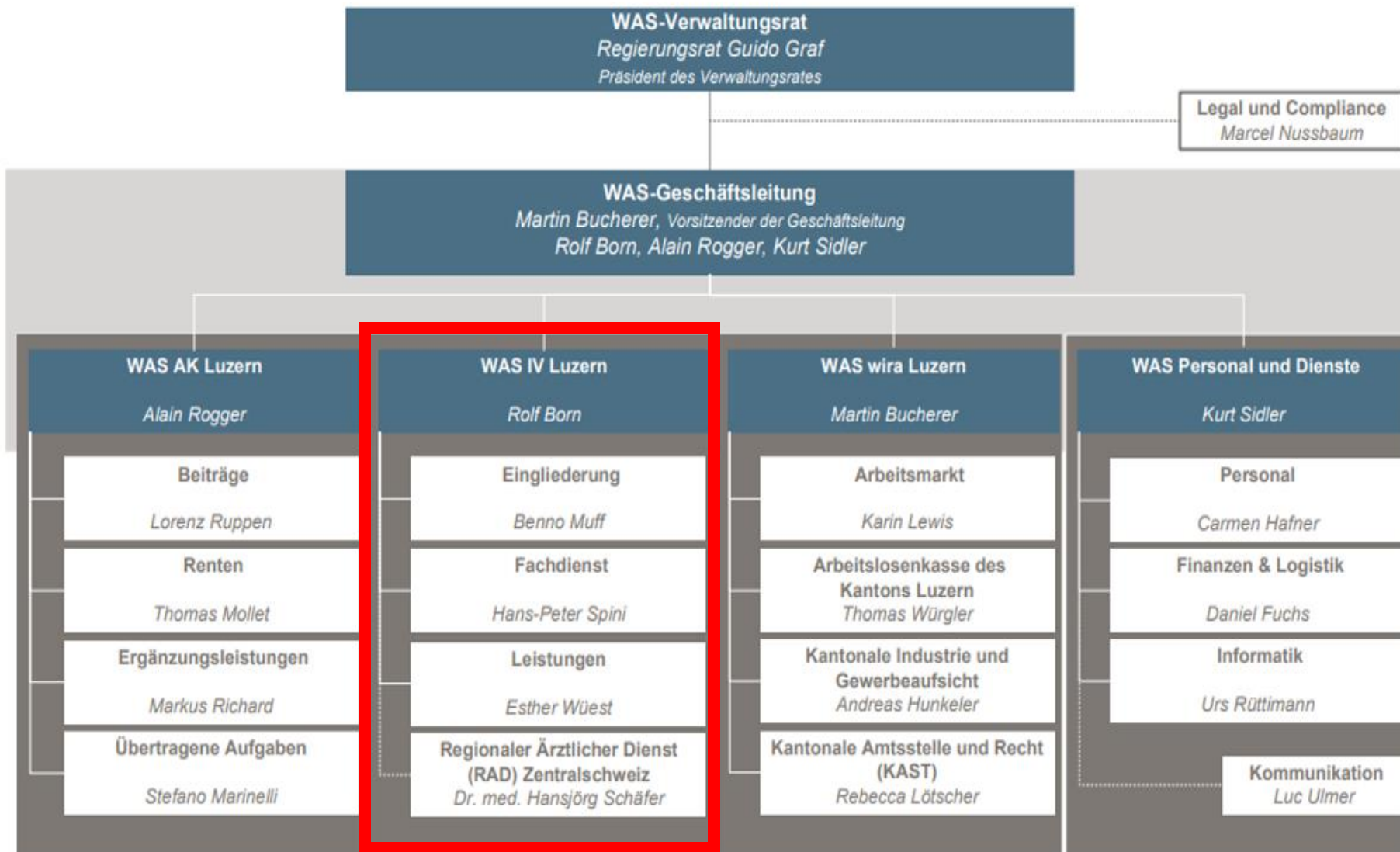
Philipp Gautschi; stv.Teamleitung IV-Berufsberatung Jugendliche, WAS IV Luzern

# Informationsveranstaltung

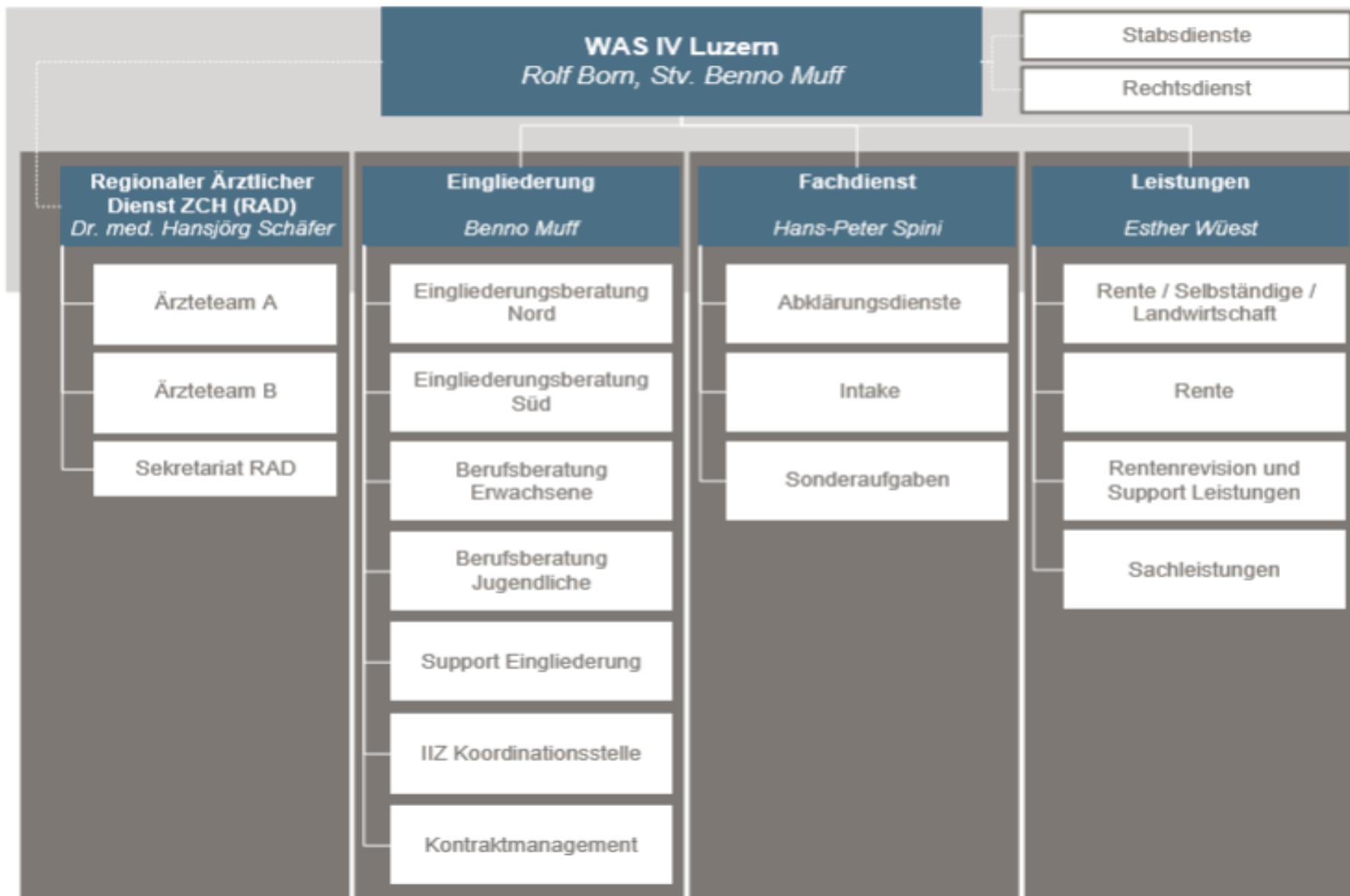
1. Etwas zu WAS und IV generell
2. Zur Berufsberatung und beruflicher Eingliederung
  - I. Voraussetzungen für berufliche Massnahmen
  - II. Zielgruppe IV-Berufsberatung
  - III. Von der Anmeldung zur IV-Berufsberatung
  - IV. Aus der IV-Berufsberatung
  - V. Grenzen der IV-Berufsberatung
  - VI. Andere mögliche Partner



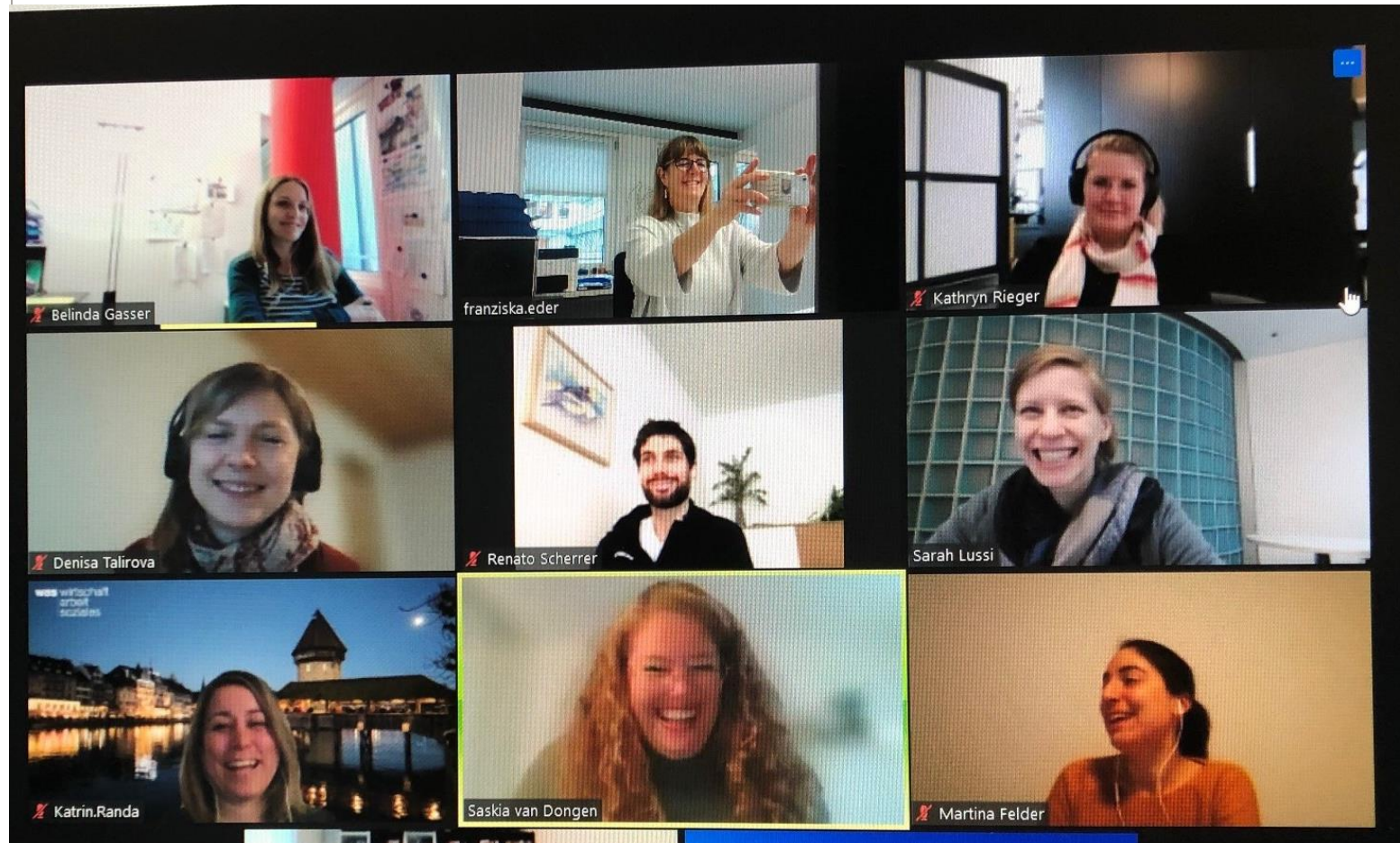
# Organigramm WAS



# Organigramm WAS IV Luzern



# Team Berufsberatung Jugendliche



# Zum eigentlichen Thema...

1. Etwas zu WAS und IV generell
- 2. Zur Berufsberatung und beruflicher Eingliederung**
  - I. Voraussetzungen für berufliche Massnahmen
  - II. Zielgruppe IV-Berufsberatung
  - III. Von der Anmeldung zur IV-Berufsberatung
  - IV. Aus der IV-Berufsberatung
  - V. Grenzen der IV-Berufsberatung
  - VI. Andere mögliche Partner
  - VII. Gut zu wissen



# Voraussetzungen für berufliche Massnahmen

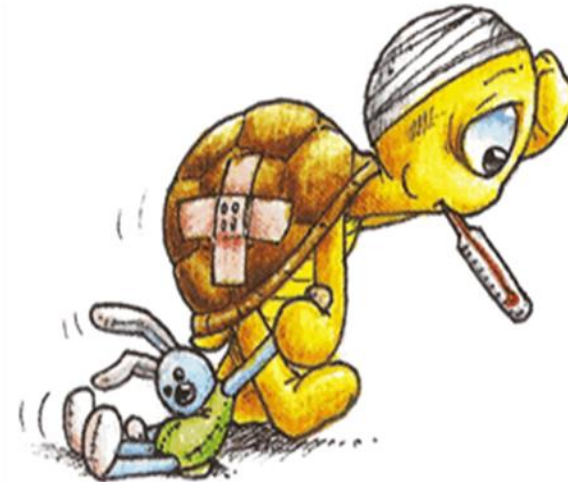
Invalidität oder **von Invalidität bedroht** als Folge von...

**Geburtsgebrechen**



© Lotte Persson

**Krankheit**



**Unfall**



Invalidität hat einen kausalen Zusammenhang zur Erwerbs-  
/Ausbildungsfähigkeit -> **bei Jugendlichen auch prognostisch**

# Zielgruppe

## Wer ist bei der IV-Berufsberatung? Jugendliche...

- ab ca. 13-jährig
- mit einer körperlichen, geistigen oder psychischen Beeinträchtigung
- die aufgrund ihrer Behinderung auf eine spezialisierte Begleitung während der Berufswahl angewiesen sind
- Aus allen Schulformen: Regelschule, Privatschulen, IF, IS, separative Schulformen...
- auch aus anderen Bereichen: Brückenangebote, Jugendpsychiatrie, sozialpädagogische Einrichtungen, nach Lehrabbruch ...



# Häufige Behinderungsformen

- Kognitive Entwicklung (z.T. schwere bis leichte Lernbehinderung mit ausgeprägten Teilleistungsschwächen; geistige Behinderung)
- Sinnesbehinderungen (Hörbehinderungen, Sehbehinderungen)
- ADHS (medikamentös / therapeutisch behandelt)
- Körperliche Gebrechen / Lähmungen / Kleinwuchs
- ASS Autismus-Spektrumsstörungen (Asperger...)
- Psychische Erkrankungen (u.a. frühe Persönlichkeitsstörungen)
- Epilepsie
- Massive Entwicklungsverzögerungen
- Sprachentwicklungsstörungen
- schwere depressive Entwicklungen / Rückzug mit Klinikaufenthalt
- .....

# Von der Anmeldung bis zur IV-Berufsberatung

Anmeldung für Minderjährige: Medizinische Massnahmen, Berufliche Massnahmen und Hilfsmittel (admin.ch)

Gesuchprüfung kann schnell mal 3-6 Monate dauern

Entbindungserklärung  
Schweigepflicht gegenüber  
Schule

Links:

<https://www.was-luzern.ch/kinder-und-jugendliche>

<https://www.was-luzern.ch/schulen-und-lehrpersonen>

## Anmeldung (ca. 2. Sem in 1. SEK)

- Formular Anmeldung Minderjährige
- Beilegen: Schulzeugnisse ab 5. Primarklasse, SPD-Abklärungen, Arztberichte etc.
- Wer meldet an? Erziehungsberechtigte! Erhalt wird von INTAKE bestätigt

## Gesuchprüfung IV

- Prüfung aller Unterlagen durch INTAKE
- Stellungnahme RAD: Gesundheitsschaden, ergonomischen Profil und funktionelle Einschränkungen

## Berufsberatung

- Stellungnahme zur Berufswahlreife, zum geeigneten Zeitpunkt der Aufnahme der IV-Berufsberatung und zu Auflagen (z.B. THC Abstinenz)

Anspruch auf BB und BM wird interdisziplinär geklärt– **bei Unklarheiten auch mittels Interdisziplinärem Standortgespräch vor Ort (mit Jugendlichen und mit Eltern)**

# Monatlich im BIZ Luzern WAS IV INFO BOX

Eine Kurzberatung durch eine Fachperson aus dem Team «Berufsberatung Jugendliche» von WAS IV Luzern. Eingeladen sind Personen mit Interesse und Fragen zur IV-Berufsberatung für junge Menschen am Übergang von der Schule in eine Ausbildung (z.B. Jugendliche, ihre Eltern oder Fachpersonen aus Schule und Ausbildung).

[LINK:](#)  
[Flyer WAS IV INFO BOX](#)



Anonym  
ohne Voranmeldung  
jeden ersten Dienstag  
im Monat von 15-17 Uhr  
im BIZ Luzern



# IV-Berufsberatung



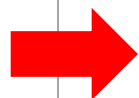
## Ablauf Erstgespräch und Testabklärung:

- Erfragen von schulischer, beruflicher, gesundheitlicher Situation
- Einholen von Zeugnissen, Schulberichten, Schnupperberichten etc.
- Versch. Testverfahren, z.B. Interessenstests, Leistungstests, Aufmerksamkeitstests etc.

## Schnupperlehren und Abklärungen:

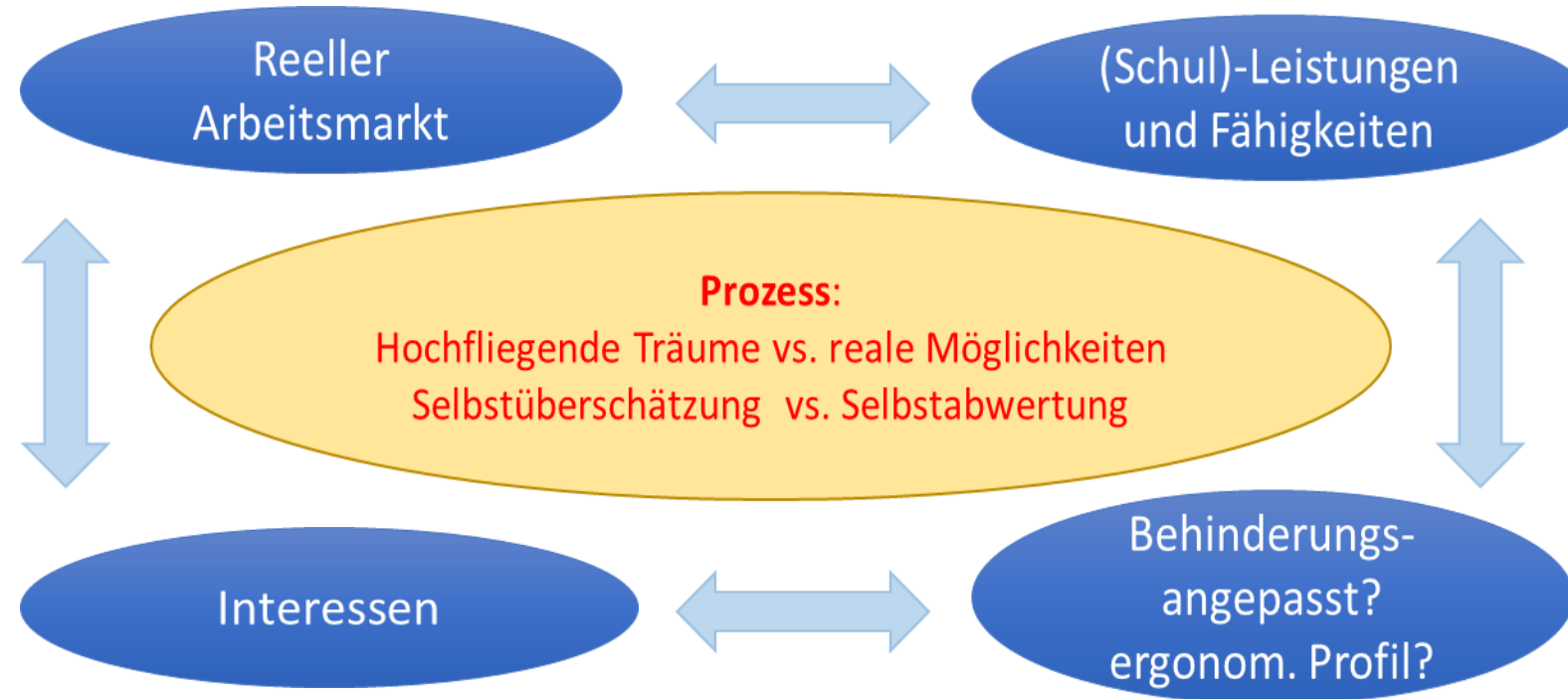
In einem Betrieb im 1. Arbeitsmarkt, bzw. in einer Ausbildungsinstitution im 2. Arbeitsmarkt (geschützten Rahmen), zur Beurteilung von:

- **Methodenkompetenzen** (z.B. Pünktlichkeit, Durchhaltewillen, Zuverlässigkeit )
- **Fachkompetenzen** (z.B. kognitive Fähigkeiten, Arbeitsmenge, Selbständigkeit)
- **Sozialkompetenzen** (z.B. Umgangsformen, Konflikt- und Kritikfähigkeit)





## Herausforderungen:



- Prozess bei Jugendlichen und Eltern
- Kontrollierte Misserfolge/ Aufbau von Gewöhnung
- Prozess braucht Zeit
- Perspektiven eröffnen

# Aus der IV-Berufsberatung

**Möglichkeiten: Die IV kann während einer erstmaligen beruflichen Ausbildung die sog. behinderungsbedingten Mehrkosten übernehmen, z.B.**

- **Geschützter Ausbildungsrahmen** sofern behinderungsbedingt nötig
- **Betreutes oder begleitetes Wohnen** sofern behinderungsbedingt nötig
- **Supported Education** (Unterstützte Ausbildung im 1. Arbeitsmarkt)
- Beratung und Begleitung des Jugendlichen & des Ausbildungsbetriebes während der ganzen Ausbildung durch **spezifische Coaches**
- **Spezielle Berufsschule** z.B. für Hör- und Kommunikationsbeeinträchtigte in Zürich – oder interne Berufsschule in einer Institution
- **Taggeld EbA** als Lohnrückzahlung an Ausbildungsbetrieb
- ....



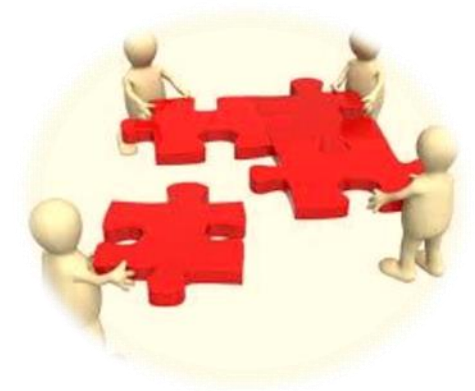
# Grenzen der IV-Berufsberatung

Die IV-Berufsberatung arbeitet am Übergang 1 mit den **Brückenangeboten** zusammen, hat **aber nicht den Lead**. Die IV ist daher nicht für die Organisation von Brückenangeboten zuständig, **kann aber allenfalls zusätzlichen Support mitfinanzieren**.

Die IV-Berufsberatung kann beratend bei der Lehrstellensuche unterstützen, sie hat aber **keinen Lehrstellen- oder Firmenpool zur Verfügung**.

# Andere mögliche Partner am Übergang 1

- Case Management Berufsbildung (CMB) für Komplexfälle ab 7. Schuljahr
- Anmeldeportal Triage -> **Vermerk machen, wenn Unterstützung sinnvoll -> Begleitung während Brückenangeboten**
- Zentrum für Brückenangebote (Fokus Praxis, Fokus Unterricht, Fokus Integration)
- Beratungsstelle Jugend und Beruf (WAS wira BJB): RAV plus für Jugendliche
- Öffentliche Berufsberatung Luzern / BIZ
- Sozialberatungszentren (SoBZ / ZENSO)
- Erziehungsberatung, Jugendberatung
- Beistandschaften im Rahmen der Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahmen
- Private Lösungen



**WAS – persönliches  
und offenes  
Gespräch in der  
«INFO BOX»**



Flyer unter:  
[Schulen und Lehrpersonen | WAS Luzern  
\(was-luzern.ch\)](http://was-luzern.ch)

«Was kann uns

**WAS – Begleitung  
im Übergang  
von der Schule  
zur Ausbildung**



Flyer unter:  
[Schulen und Lehrpersonen | WAS Luzern  
\(was-luzern.ch\)](http://was-luzern.ch)



# Danke für die Aufmerksamkeit!